



folgenden Artikel...  
Ministerialrat Dr. v. Capelle ist zum Staatssekretär des Reichsministeriums ernannt worden.

Eine kleine Reklame...  
19 Schiffe im März versenkt!

Berlin, 19. März. (W. T. N.) Wie wir an zufälliger Stelle erfahren, sind nach den bisher eingegangenen Meldungen in der Zeit vom 1. bis 18. März dieses Jahres 19 feindliche Schiffe mit rund 40 000 Puerto-Registertonnen versenkt worden.

U-Boot-Krieg...  
Die deutsche U-Boot-Kriegsflotte...  
Der deutsche U-Boot-Krieg...  
Die deutsche U-Boot-Kriegsflotte...

Die Meldung des österreichischen Flottenkommandos...  
Am 18. März wurde...  
Die Meldung des österreichischen Flottenkommandos...

Die Meldung des österreichischen Flottenkommandos...  
Am 18. März wurde...  
Die Meldung des österreichischen Flottenkommandos...

Paris, 19. März. Der Torpedobootzerstörer...  
Mogambud ist im Arabischen Meer am 18. März...  
Drei Offiziere, darunter der Kommandant...  
Am 18. März wurden von dem französischen Torpedoboot...

### Zum Untergang der „Subantia“.

Berlin, 18. März. (W. T. N.) In der amtlichen Bekanntmachung des holländischen Marine-Departments...  
Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Paris, 18. März. In der Besprechung...  
Der Chef des Admiralstabes der Marine.

### Friedensarbeit.

Amisden der französischen Gesandten in Kopenhagen...  
Am 17. März ein Abkommen über die zünftige Handelsverbindung...

### Ein neues Vertrauensvotum für Salandra.

Nach heftigen langen Kämpfen in der Kammer...  
Die Zusammenkunft der italienischen Kammer...

Die Zusammenkunft der italienischen Kammer...  
Die Zusammenkunft der italienischen Kammer...

Die Zusammenkunft der italienischen Kammer...  
Die Zusammenkunft der italienischen Kammer...

Die Zusammenkunft der italienischen Kammer...  
Die Zusammenkunft der italienischen Kammer...

der Charakter eines Staats als eines Privatunternehmens...

## Patriotismus und Klassenkampf.

Von Eduard Bernstein.

Nicht erst heute herrscht in der Sozialdemokratischen Meinungs-  
öffentlichkeit darüber, ob und inwiefern der von der vertretenen  
Klassenkampf...  
Die komplizierte Natur der Frage wird ohne weiteres klar...

Die komplizierte Natur der Frage wird ohne weiteres klar...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...  
Die beiden haben zum Vorkriegs die entgegengesetzte Stellung...

so, den Patriotismus brauche man den Hindernis nicht erst ein-  
zulegen, jeder Schulung sei „aus Instinkt schon Patriot“.

Alles, mit Ausnahme der Professoren des Patriotismus...  
verhört sich ihm zum Patriot zu machen. Er beginnt mit dem Patriotismus der Schule. Sein Schulpatriotismus...

Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...  
Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...  
Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...

Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...  
Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...

Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...  
Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...

Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...  
Das sei die natürliche Haltung der Schulungen...

### Politische Uebersicht.

#### Alle Mitgliederparlamenten anmeldepflichtig!

In Berlin ist das Vereinsgesetz weiter eingeleitet worden...  
In Berlin ist das Vereinsgesetz weiter eingeleitet worden...

#### Am Grabe der Märzgefallenen in Berlin.

Der 18. März, der den Opfern der Freiheitskämpfer...  
Der 18. März, der den Opfern der Freiheitskämpfer...

#### Spargang für die Jugendlichen.

Das Oberkommando in den Marken hat angeordnet...  
Das Oberkommando in den Marken hat angeordnet...

Das Oberkommando in den Marken hat angeordnet...  
Das Oberkommando in den Marken hat angeordnet...

#### Anerkennung der gewerkschaftlichen Organisation.

Bei der Staatsberatung im Reichstag hat die sozial-  
demokratische Fraktion energig für die Anerkennung der gewerkschaftlichen Organisation in den süddeutschen Betrieben ein-  
Nach lebhafter Debatte wurde fast einstimmig beschlossen, den  
Ministerrat zu erwidern, die Bestimmungen über die Arbeiter-  
auskünfte in den süddeutschen Betrieben dahin abzuändern, daß  
bei der Erteilung von Arbeitsverträgen und Gewerkschaftsmitglieds-  
schaften den Betrieben der Arbeiterauskünfte einbezogen und  
beratender Stimme an den Sitzungen teilnehmen kann. Der







Safenstürme. (Nachdr. verb.) Roman von W. W. Jacobs. Achtebtes Kapitel.

Am Morgen nach der Rückkehr des Kapitän's schlug Thiesen auf seinem Gange ins Geschäft den Weg am Wasser entlang ein in der Hoffnung, den peinlichen Zufall eines Zusammenstoßes mit einem Mitglied der Familie Schimann zu vermeiden.

„Wie ist Herr Thiesen?“ erwiderte Herr Willens düster, freudlos und spät zurück, und hiers als sonst auswärts zu Mittag essen. „Sie ist heute morgen mein Leben.“

„Sie will heute nachmittag Köppen Schimann meine Aufwartung machen“, sagte Herr Willens plötzlich. „Ich möchte mich daraus enthalten heute, wenn die beiden auf demselben Schiffe wären.“

„Peter Willens's Säuschen ist immer da“, sagte er mit heiser flüsternder Stimme, „und wenn auch von seinen Freunden sich dort zu fünfzig treffen sollten, wenn auch das was an“

„Der Willens wandte sich um und leckte seinen Weg nach der Türe. Dann kam er ein Stückchen zurück mit dem Gedanken, sich zu betheiligen, aber die Tür des Zimmers wurde ihm vor der Nase zugeschlagen.“

„Ein hübsches Wort, das da drüben“, sagte Thiesen und wies darauf hin. „Herr Willens nickte. „Ich werde heut' nachmittag meine Augen offenhalten“, versicherte er nochmals.“

„Was erlenb zu heißen, kämpfte manlor gegen eine immer mehr wachsende Heiterkeit, die von den erwarrenden Eigenschaften des genossenen Bieres herrieh.“

Der Kriegsdienst als Gewissensfrage.

Aus Amsterdam schreibt man der Wiener Arbeiter-Zeitung: Das neue englische Gesetz über die Dienstpflicht nimmt beunruhigt Männer, die gegen den Kriegsdienst Gewissensbetrübungen haben, unter bestimmten Bedingungen aus dem Lande ab.“

„Was ich ihm frage, was er täte, wenn ein Deutscher seine Mutter auf der Stelle tödte, erwiderte Knicker, das sei eine ungeliebte Frage, die er nicht beantworten könne.“

Auf den Höhen Kleinasiens.

„In der Asien, die lesen wir: Wer acht Tage im dumpfen Stierland zusammenzu liegen hat, den gerät die Gegend, ein Taurus-Berg den Tag zu verlassen und das Pferd zu betreiben.“

„Strot, eine Handvoll Kofinen, eine Handvoll schwarzer Oliven, ein Stück Käse und Feigen. Die große Heiligkeit bemüht sich in ihrem Hilfsmittel den Tee warm zu halten.“

Kleines Feuilleton. Amerika und Deutschland.

„Heber Amerika und Deutschland während des Weltkrieges sprach im August im Bereinigungsausschuß der D. S. D. ein bekannter Dichter Dr. Rudolph G. B. D. D. D.“

„Was betrifft aber einen solchen schnellen Umschwung in der Anschauung der amerikanischen Völker? Für Aufbruch habe die freibeitliche Union doch gewiß keine Schranken übrig, und wenn auch Frankreich durch seine ungeliebten Geistesgaben und seine Talmbildung einen großen Heil auf den Amerikaner und besonders auf die Amerikaner aussehe.“

Humor und Satire.

„Inferate aus der Berliner „Wutnoter-Zeit“. Kriegsgeldarbeiter Feldlager, energisch, der in Ruhland und in den Karpaten hin und wieder 48 Stunden lang in Käse und Schnee Kofen gehalten, erbetet sich zum Butterheben, für bessere Herrschaften.“

„Wutnoterzeitliche mit dreifachem Windsturm und kleinem eisernen Ofen empfielt Fritz Naude, Mosenthalerstraße.“

„Dritter Mann“ für einen an der Ecke Feinlogis- und Schlüterstraße etablierten Wutnoterzeitler gefucht.“

„Minna, lehrte zurück! Wir haben bereits von einer anderen Stelle Butter erhalten!“

„Ein immer, intelligenter Mann, der gut lesen und werten kann, weil er lange Zeit bei der Hamburg-Amerika-Linie als Steward gedient hat, empfielt sich den Herrschaften zum Butterheben.“

